Üstra zieht Bilanz: Weniger Schwarzfahrer im vergangenen Jahr

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 20. Januar 2017 um 14:00 Uhr

Üstra zieht Bilanz:

Weniger Schwarzfahrer im vergangenen Jahr – dennoch höhere Einnahmen

Freitag, 20. Januar 2017 – **Hannover (wbn)**. **Die erhöhten Preise scheinen zumindest in Hannover abzuschrecken: Die Hannoverschen Verkehrsbetriebe Üstra verzeichnet weniger Schwarzfahrer im vergangenen Jahr. Die Schwarzfahrerquote liegt aktuell also bei 2,07 Prozent.**

Die Üstra kontrollierten 2016 rund 3,46 Millionen Fahrgäste, dabei konnten 71.743 Personen keinen gültigen Fahrausweis vorzeigen. 2015 hingegen wurden bei 3,43 Millionen Kontrollen 73.474 Schwarzfahrer festgestellt. Durch die Fahrscheinkontrollen nahm die Üstra im zurückliegenden Jahr 1,86 Millionen Euro ein. Das ist eine Zunahme von 19,2 Prozent gegenüber 2015.

Fortsetzung von Seite 1

Diese deutlich höheren Einnahmen sind mit erhöhten Schwarzfahrpreisen von mittlerweile 60 statt 40 Euro zu belegen. Außerdem ist eine verbesserte Zahlungsmoral der Kunden wohl der Grund für niedrigere Schwarzfahrerzahlen.

Gegen 8.948 Schwarzfahrer stellte die Üstra zusätzlich Strafantrag. Dies geschieht bei Wiederholungstätern und im Fall von gefälschten oder manipulierten Fahrscheinen.